

E: 03.12.08
fa

Grüne Alternative Liste in Norderstedt



GALiN

Fraktion in der
Stadtvertretung

GALiN Fraktion - Rathausallee 62 - 22846 Norderstedt

Herrn
Joachim Murmann
Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses

Rathausallee 62
22846 Norderstedt

Tel. 040/ 53595 507
Fax 040/ 53595 517

E-Mail: fraktion@galin.de

29. November 2008

Bedarfsdeckung Hortplätze

Sehr geehrter Herr Murmann,

bitte nehmen Sie folgenden Antrag der GALiN-Fraktion auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung.

Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, umgehend Lösungen zu entwickeln, um der hohen Nachfrage nach Hortplätzen nachkommen zu können. Dabei sollen in Zusammenarbeit mit den Kindertagesstätten und Schulen folgende Lösungsansätze verfolgt werden:

1. Erweiterung bestehender Horte um zusätzliche Gruppen
2. Schaffung von zusätzlichen Hortgruppen als Außengruppen bestehender Kindertagesstätten in Schulen bzw. in der näheren Umgebung von Schulen
3. Umwandlung von Elementargruppen in altersgemischte Gruppen mit Hortkindern (soweit die Nachfragesituation im Elementarbereich dies zulässt)

Weitere Modulgruppen sollen nur geschaffen werden, wenn dies von den Eltern ausdrücklich gewünscht wird; eine Anbindung an bestehende Horte findet nicht statt.

Für alle Modulgruppen wird eine Sozialstaffel analog der Sozialstaffel für Kindertagesstätten eingeführt.

Begründung:

Die Einführung von verlässlichen Grundschulzeiten hat nur vorübergehend zu einer Entspannung bei der Nachfrage nach Hortplätzen geführt. Seit Jahren wird von betroffenen Eltern eine verlässliche Betreuung vor und nach der Schule sowie in den Ferien eingefordert. Ein bedarfsgerechter Ausbau der Hortplätze wurde jedoch nicht vorgenommen, stattdessen wurden die sog. Modulgruppen geschaffen, die nicht den Standards des Kindertagesstättengesetz unterliegen.

Die Nachfragesituation der Eltern zeigt deutlich, dass vor allem Plätze in Hortgruppen bevorzugt werden; die Unterbringung in einer Modulgruppe wird oft als eine Notlösung angesehen. Es sollen deshalb in Zusammenarbeit mit den Kindertagesstätten und Schulen Lösungen entwickelt werden, die der tatsächlich Bedarfssituation der Eltern entsprechen.

Die Einrichtung von „Offenen Ganztagsgrundschulen“, wie sie der Ausschuss für Schule und Sport am 05.11.08 beschlossen hat, wird auch von der GALiN begrüßt. Leider ist aber zu erwarten, dass die Umsetzung noch Jahre dauert. Es wird deshalb darauf ankommen, kurzfristige Lösungen zu entwickeln, die ggf. bei einer Umwandlung der Schulen zu einem Ganztagsbetrieb in das neue Konzept mit einfließen können. In den Kindertagesstätten bietet es sich an, bestehende Halbtagsgruppen in altersgemischte Gruppen umzuwandeln, in denen sowohl Elementarkinder als auch Hortkinder betreut werden.

Eltern, deren Kinder eine Modulgruppe besuchen, sollten finanziell nicht schlechter gestellt werden als Eltern von Hortkindern. Von daher ist die Einführung einer Sozialstaffel für Modulgruppen angezeigt, damit die Eltern nicht doppelte Nachteile erleiden (keinen Hortplatz, dafür aber höhere Kosten).

Die Verwaltung wird gebeten, auf der Januarsitzung des Jugendhilfeausschusses erste Lösungsmöglichkeiten vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen



Anette Reinders
Fraktionsvorsitzende